

Wiesbadener Tagblatt.

No. 171. Montag den 23. Juli 1860.

Es haben bereits mehrere Personen Vorbereitungen zum Wirthschaftsbetriebe auf dem Neroberg bei Gelegenheit des dort zur Feier des Geburtstages Sr. Hoheit des Herzogs am 24. I. M. abzuhaltenen Festes getroffen, worunter auch solche, welche noch keine Concession zum Wirthschaftsbetriebe erhalten hatten. Um den Letzteren unnöthige Kosten zu ersparen, werden dieselben darauf aufmerksam gemacht, daß nur solche zum Wirthschaftsbetriebe auf dem Neroberg zugelassen werden, welche eine Concession besitzen, alle andern aber vorher solche bei H. Verwaltungsamt dahier zu erwirken haben.

Wiesbaden, den 18. Juli 1860.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Rössler.

Es wird an die Bezahlung der Brandassuranzbeiträge für 1859 mit dem Bemerkung erinnert, daß die Zahlung an jedem Vormittage von 9 bis 12 Uhr an den Recepturgehülfen Dreßler dahier in der Recepturstube geleistet werden kann.

Wiesbaden, den 21. Juli 1860.
6949

Herzogl. Nass. Receptur.

Schenk.

Widerruf.

Die auf Donnerstag den 26. Juli I. S. Morgens 10 Uhr in das Rathaus zu Auringen anberaumte Zwangsvorsteigerung der den Baron Johann Wilhelm Friedrich Collot d'Escury und Friedrich Maria Balthasar Alewyn Cheleuten zu Leyden gemeinschaftlich gehörigen Brauneisensteingrube Kronstein in der Gemarkung Auringen findet nicht statt.

Wiesbaden, den 19. Juli 1860.
238

Herzogl. Nass. Landoberschultheiſerei.
Lex, a. Auftrag.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25ten Juli I. S. Morgens 10 Uhr werden zur Concursmasse der Philipp Hahn Cheleute von Sonnenberg gehörige Immobilien und zwar: a) 8 Grundstücke in der Gemarkung Sonnenberg und b) 1 Grundstück in der Gemarkung Rambach in dem Rathause zu Sonnenberg zum dritten Male versteigert.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß die amtliche Genehmigung jedem Lebgebot ohne Rücksicht auf den Schätzungsverth ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 19. Juni 1860.
238

Herzogl. Nass. Landoberschultheiſerei.
Westenburg.

Dienstag den 7. August I. S., Mittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse des Charles Stockes aus Paris gehörigen 30 Stück Actien der Nassauischen Rhein- und Lahneisenbahngesellschaft von No. 20,121 bis 20,150 incl. jede im Nominalwerth von 500 Francs, gegen gleich baare Zahlung im hiesigen Rathause zum zweiten Male versteigert.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß der Zuschlag jedem Lebgebot unbedingt ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 14. Juli 1860.
238

Herzogl. Nass. Landoberschultheiſerei.
Westenburg.

Bekanntmachung.

Freitag den 27. d. M. Vormittags 9 Uhr werden im Herzoglichen Schloß dahier verschiedene Baumaterialien, als: Flügelthüren, Thür- und Wandbekleidungen, Treppen und sonstiges Holzwerk, sodann eine eiserne Hebmaschine, eine eiserne Pumpe, mehrere Defen, Thürdrücker, Glasglocken, verschiedene Handwerkszeuge, eine Partie Guseisen, Messing &c. gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juli 1860. Herzogliches Hofcommissariat. 245

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. d. M., Morgens 9 Uhr, werden in dem städtischen Walddistrict Langenberg 4325 Stück Baumstützen und 1 Wagen Schlagraum öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 21. Juli 1860. Der Bürgermeister. Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, lassen die Jonas Kräf'schen Erben dahier die Körnernde von circa 5½ Morgen Acker im Weidenbornsfeld an Ort und Stelle versteigern.

Sammelpunkt der Steigliebhaber am Museum.

Wiesbaden, den 20. Juli 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt. Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzoglichen Justizamtes dahier vom 15. Mai 1860 werden Dienstag den 31. Juli, Mittags 4 Uhr, auf dem Rathause zu Wiesbaden ein Pferd und ein Karrn öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 19. Juli 1860. Der Gerichtsvollzieher. Marx.

Röhrzeile.

Heute Montag den 23. Juli, Nachmittags 3 Uhr, Immobilienversteigerung des Heinrich Carl und Marie Catharine Hisgen in der Lang- und Kirchhofgasse dahier, in dem Rathause. (S. E. 170.)

Ausverkauf

Glas, Porzellan, Erde- und Steuern-Geschirr.

Durch den Verkauf des Seibert'schen Hauses, worin mein Laden sich befindet, bin ich genötigt, denselben sofort zu verlassen und mein Geschäft aufzugeben, so daß ich um schnell aufzuräumen, die Waaren um den Fabrikpreis abgebe.

Clara Dieser, Neugasse 20.

Möbel zu verkaufen:

in Nussholz: runde Zulegtsche, Rohrstühle, Chiffonnier, lackirte Waschtische; in Mahagoniholz: verschiedene Rohrstühle, Nähtische; Saalgasse 20. 6932

66 Räthen Rothwaizen, am Mühlweg in der Nähe der Neumühle, sind zu verkaufen Lannusstraße No. 19. 6921

Hier zum Erstenmale anatomische Ausstellung der abyssinischen Venus,

einer weiblichen in mehr als 70 Stücken zerlegbaren Figur, wodurch über 100 verschiedene Ansichten geboten werden, der Miss **Julia Pastrana**, nebst mehreren anderen in Wachs modellirten anatomischen Präparaten.

Täglich zu sehen: Langgasse 42, Parterre rechts, im **Jacob Poths'schen** Hause, Morgens von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 9 Uhr Abends.

Eintritt 18 Fr. 6874

Mehrfaiche Anfragen veraulassen mich zur öffentlichen Bekanntmachung, das ich nicht allein mechanische, sondern auch alle in das Schlosser gewerbe einfallende Arbeiten übernehme und mich dem Publicum unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung empfehle.

Heinrich Fausel, Schlossermeister,
Schwalbacher Chaussee No. 6.

6953

Debusskope

zur angenehmen Unterhaltung in einsamen Stunden wie in geselligen Circeln und für Kinder, sowie zum Musterzeichnen für Fabrikanten und Handwerker sind vorrätig bei

Aug. Kaysser, Mechanicus u. Opticus,

Langgasse No. 35.

Zugleich bringe ich meine optische Gegenstände: Theaterperspective, Fernrohre, Barometer, Thermometer, Vorgnetten, Brillen ic. in empfehlende Erinnerung.

6954

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten Staatspapiere und Anlehnungsloose umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinne zu den Tagescoursen eingelöst.

Raphael Herz Sohn,
große Burgstraße No. 9.

Letzte Woche meines Aufenthalts.



Den Herrn Vorstehern und Vorsteherinnen von Instituten oder Schulen, welche meine Menagerie mit ihren Schülern zu besuchen beabsichtigen, zur Nachricht, dass Dienstag den 24. d. M. die **letzte Vorstellung** sei, und für Schüler die Eintrittspreise ermässigt sind.

Hochachtungsvoll **Renz.** 6794

Circus Loisset.

Eingang: Erbenheimer Chaussee.

Jeden Tag große Vorstellung.

Anfang 7 Uhr. 6584

0800

Im Selbstverlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

**Adressbuch der Haupt- und Residenzstadt Wiesbaden
für das Jahr 18^{60/61}.**

Exemplare à 1 fl. 12 fr. sind in meiner Wohnung (Geisbergweg No. 9, Parterre links), auf dem Rathause und in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben.

Wilh. Joost, Bürgermeistereigehüse. 6891

Das Dampfboot Adolph

fährt außer den gewöhnlichen Touren Dienstag den 24. d. Mts. Abends $\frac{1}{2}9$ und $\frac{1}{2}11$ Uhr von Biebrich nach Mainz und $\frac{1}{2}10$ und 12 Uhr von Mainz nach Biebrich.

Die Eigentümer. 443

Bon Montag an werden wieder jeden Tag auf meiner Bettfedernreinigungs-Maschine Federn gereinigt.

J. Levi. 6693

Benachrichtigung!

Da Fuhrmann Blum das Fuhrwerk nach Mainz einstellen will, so wird dies den hiesigen Fuhrleuten mit dem Bemerkung hierdurch angezeigt, daß, wer ein solches Fuhrwerk einzurichten gedenkt, sich in den ersten Tagen bei einem hiesigen Kaufmann melden kann (bei wem sagt die Expedition d. Bl.), der ihm zeigen wird, daß bisher wöchentlich 7 — 8 fl., wenigstens aber 4 fl. an Fracht in diesem Hause bezahlt worden sind und haben sich bereits schon viele hiesige Kaufleute angeschlossen, ohne daß der neue Fuhrmann billiger zu fahren braucht, als der, welcher eben noch nach Mainz fährt. 6955

Grabmonumente in jeder Größe werden geschmackvoll angefertigt bei

6665 Johannes Kunz, Bildhauer, Marktstr. 29.

Mein reichhaltig assortirtes Lager in geräucherten Würste, acht Westphälischen Schinken, Colonialwaaren, Salz- u. Essiggurken &c. bringe in empfehlende Erinnerung.

H. Matern, obere Weberstraße No. 19. 6956

Die rühmlichst bekannte concentrirte Fleischbrühe nach der Theorie des Herrn von Liebig in Büchsen à 12 Tassen zu 1 fl., sowie feinste Bouillon-Tafel in Büchsen à 1 fl. 45 fr. bei

6789 Chr. Ritzel Wittwe.

Gummachgläser

in allen Größen empfiehlt

Chr. Wolf, Hoflieferant. 6748

Borzuglicher Apfelwein

per Schoppen 4 fr. bei **Karl Müller zu den 3 Königen.** 6957

Die zweite neue Sendung Holländischer Häringe ist so eben eingetroffen und wird per Stück zu 18 fr. verkauft bei

J. G. Kugler, Mezgergasse 32. 6958

Limonade gazeuse und Soda Water (für Consumenten bedeutend billiger) empfiehlt

H. Wenz, Sonnenbergerthor. 6959

Gebrannter Gips

ist zu dem Fabrikpreis à fl. 1. 12 fr. pr. %, sowie gemahl. Tras à 48 fr. pr. % stets vorrätig bei

A. Herber. 6668

Bei Mezger **Seewald, Oberwebergasse,** ist eine Grube vorzüglicher Dung zu verkaufen.

6960

Zur Feier des Geburtstages Sr. Hoheit des Herzogs

Montag den 23. Juli

Abends: grosses **Feuerwerk** und **Militärmusik**
vor dem Kurhause.

Dienstag den 24. Juli

Nachmittags: **Volksfest** auf dem Neroberg,
grosses **Militärmusik** hinter dem Kursaal u.
Aufsteigen von Ballons.

Abends: **Festball** im grossen Saal des Kurgebäudes.

Mittwoch den 25. Juli

Nachmittags: grosse **Militärmusik** hinter dem Kurhaus,
ausgeführt von mehreren Musikcorps.

Abends: bei festlich decorirtem Hause:

Zum Erstenmale

Undine,

grosse Oper in 4 Acten von Lortzing.

463

Eine gebildete Frau wünscht zu ihren eigenen Kindern noch einige fremde
von 6—12 Jahren in Erziehung und Pflege zu nehmen. Näh. Exp. 6890

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache ein verehrliches Publikum darauf aufmerksam, daß ich mich als
Schuhmachermeister dahier etabliert habe, und werde stets bemüht sein,
alle geneigte Aufträge sowohl in Herrn- und Frauenarbeit durch meister- u.
dauerhafte Arbeit auszuführen und verspreche reelle u. pünktliche Bedienung.

Gefällige Aufträge beliebe man zu machen Saalgasse No. 14.

6962

Friedrich Wintermeyer.

Orangen und Citronen

6789

billigt bei Chr. Ritzel Wittwe.

Führer Osen- und Schmiedefohlen
von bester Qualität sind fortwährend vom **Schiff**
zu beziehen bei **Günther Klein.** 6905

Local-Veränderung.

Mein Lager in lebendigen staubfreien Federn, Blaumen, Eiderdännen
und fertigen Betten befindet sich von heute an **Kirchgasse No. 9**, bei
Herrn Lacirer Zumeau. J. Levi. 6693

Nene nussbaum-polirte **Mohrsthüle**, sowie auch **Strohsthüle** sind zu
verkaufen, Mühlgasse 7 im Hinterhaus bei

Schreinermeister Dommershausen. 6946

Es wird hiermit **Gebermann** gewarnt, dem **Heinrich Wilhelm Schmidt**
in Bierstadt Geld oder sonst etwas zu borgen, da derselbe noch minderjährig
ist und sein **Vormund** für nichts haftet. 6961

Hemden-Shirting in bekannter guter Qualität zu billigen
festen Preisen empfiehlt
6877 **Wm. Wibel**, Marktstraße No. 36.

Tapezirstärke!

in sehr guter Qualität à 6 fr. per Pfund, im Centner billiger, bei
5370 **F. L. Schmitt**, Lannusstraße No. 17.

Cervelatwürste und **Schinken** in allen Größen von vorzüglicher
Qualität billigst bei **Chr. Ritzel Wittwe.** 6789

Heidenberg 51 ist ein **Kessel**, 2 Zuber Wasser haltend, zu verkaufen. 6964

Dienstag den 24. Juli, Morgens 9 Uhr, werden auf dem Häuserhof bei
Erbenheim 5 Acker-Pferde meistbietend versteigt. 6965

Mezgergasse No. 12 im Hinterhaus sind nussbaumene **Bettstellen** zu
verkaufen. 6966

Ein weißes **Velzchen** ist in melnem Laden liegen geblieben und kann
dasselbst abgeholt werden. **M. Höldner Ww.** Gf des Kranzplatzes. 6963

Am Donnerstag den 19. Juli ist auf der Promenade an dem Kurhause
zur Dietenmühle ein **Siegelring** mit einem blauen Stein verloren worden.
Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung von 5 Gulden
an den Eigenthümer im Badhaus zum schwarzen Bären No. 13 gefälligst
abzugeben. 6967

350 bis 1000 und 5000 und 10000 fl. sind auszuleihen durch
Fr. Schaus, Marktstraße 42. 6136

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und mit Kindern umgehen kann,
findet sogleich eine Stelle. Wo, sagt die Exped. 6968

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Dienst. Näh. Exped. 6969

Ein braves reinliches Mädchen wird in Dienst gesucht, Kranz 2. 6963
Große Burgstraße No. 11 wird bis zum Anfang August ein ordentliches
Dienstmädchen gesucht. 6970

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und nähen
und bügeln kann, wünscht eine Stelle und kann gleich eintreten. Wo, sagt
die Exped. d. Bl. 6971

Une jeune personne de la Suisse Française, désire se placer dans une
famille Russe ou Anglaise en qualité de gouvernante auprès de jeunes
enfants. S'adresser Wilhelmstrasse No. 7 à Wiesbade. 6972

Ein junger thätiger Kaufmann sucht in einem anständigen Geschäft eine
seiner Bildung und Kenntnissen nach entsprechende Beschäftigung. Offerten
unter A. B. nimmt die Exped. entgegen. 6973

Gelsbergweg No. 6 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten. Zu er-
fragen im Hinterhaus. 6856

Marktstraße 29 ist ein Theil der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern,
Küche und Zubehör, sowie im Hinterhaus zwei Dachzimmer, zu ver-
mieten und am 1. October zu beziehen. 6730

Mezgergasse No. 1 kann ein solider Mann sogleich Schlafstelle erhalten.
Das Nähere im Hinterhaus. 6944

Steingasse 19 ist ein Dachlogis auf 1. October
zu vermieten. 6974

In einem Landhaus in der Nähe des Kursaals ist die Bel-Etage mit
1 Salon, 3 Zimmer, Mansarde, Küche u. vollständig möbliert sogleich zu
vermieten. 6974

Ein solider Mann kann sogleich Schlafstelle erhalten nahe an dem Markt.
Näheres in der Expedition. 6647
Zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Kost, ganz in der Nähe der Stadt, sind
zu vermieten; auf Verlangen kann Kücke dazu gegeben werden. Das
Nähere in der Exped. d. Bl. 6350

Allen Denjenigen, welche unsern geliebten Gatten, Vater, Bruder
und Schwager, **Wilhelm Peter Blum**, zur letzten Ruhestätte bes-
gleiteten, insbesondere den verehrlichen Bürger-Schützen und Kranken-
Verein unsern herzlichsten Dank.

6975

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige. 6976
Allen Verwandten und Bekannten hiermit die traurige Nachricht,
dass unser geliebter Sohn und Bruder, **Heinrich Dambmann**,
heute Morgen nach kurzem schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 4½ Uhr vom Sterbe-
hause aus statt.
Wellitzmühle, 21. Juli 1860. Die Eltern und Geschwister.

Assisen zu Wiesbaden im III. Quartal 1860.

Hente Montag den 23. Juli.

- 1) Anklage gegen Julius Ludwig Franz Jäger von Wiesbaden, 29 Jahre alt, Schuhmacher, wegen ausgezeichneten Diebstahls;
- 2) gegen Lorenz Lacally von Sossenheim, 31 Jahre alt, Taglöhner, wegen ausgezeichneten Diebstahls.

Präsidient: Herr Hofgerichtsrath Forst.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Flach.

Verteidiger: Herr Procurator Wilhelmi jun.

Geborene, Proclamirte, Getaute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 19. Juni, dem h. B. u. Schneidermeister Karl Christian Ries ein Sohn, N. Karl Eduard August — Am 25. Juni, dem Schneidermeister Gottfried Herrchen dahier, B. zu Wildsachsen, eine Tochter, N. Katharine Wilhelmine Sophie Georgine. — Am 26. Juni, dem h. B. u. Schuhmachermeister Johann Georg Christian Ernst ein Sohn, N. Wilhelm Christian. — Am 27. Juni, dem h. B. u. Kaufmann Philipp Wilhelm Freinsheim eine Tochter, N. Hermine Helene. — Am 30. Juni, dem h. B. u. Kaufmann Johann Joseph Spengler ein Sohn, N. Heinrich Joseph Johann Gottfried. — Am 2. Juli, dem Hofgerichtsprocurator Dr. Friedrich August Lang dahier ein Sohn, N. Friedrich Karl Arnold Walther. — Am 4. Juli, dem Gelbgießer Friedrich Wilhelm Bredmann dahier, B. zu Kleinumstadt, eine Tochter, N. Johannette Philippine.

Proclamirt: Der h. Bürger u. Postpacker Georg Christian Gatta und Philippine Eleonore Christiane Christmann. — Der h. B. u. Schneider Johann Peter Wolf u. Dorothea Susanne Sophie Steiger. — Der Herzogl. Rechnungskammerprobator Ludwig Wilhelm Heinrich Eyring u. Christiane Caroline von Eck dahier. — Der B. u. Schuhmacher Johann Franz Uebereck von Nassau und Pauline Wilhelmine Berles von Kloppenheim. — Der Herzogl. Amtsprocurator zu Idstein Georg Schindling und Marie Christiane Caroline Hahn dahier. — Der B. u. Taglöhner Johann Georg Welz von Born u. Elisabetha Bug von Frauenstein. — Der Lüncher Johann Klaas, B. zu Bierstadt, und Christiane Catharina Dorothea Stiehl von da. — Der Schreiner u. B. Johann Conrad Schmidt von Kloppenheim und Catharina Louise Schneider von da. — Der h. B. u. Schreiner Johann Carl Theodor Friedrich Schuhmacher und Charlotte Elisabeth Marie Meurer. — Der h. B. u. Gürler Georg Heinrich Philipp Schweizer und Elise Christiane Thon.

Populirt: August Harf und Sophie Dorothea Margaretha Johannette Scherer. — Jacob Wilhelm Born und Margaretha Josepha Görz. — Carl Friedrich Drey und Anna Catharina Krämer. — Friedrich Wilhelm Persitsky aus Schlesien und Marie Johannette Schäfer von Ussingen.

Gestorben: Am 12. Juli, Anna Sartorius aus Wollmar bei Marburg, alt 36 J. — Am 12. Juli, Johann Baptist, Sohn des h. B. u. Fuhrmanns Eduard Weimar, alt 1 J. — Am 13. Juli, Sophie Magdalene, hinterl. Wittwe des h. B. u. Schneidermeisters Johann Adam Conradi, alt 66 J. 11 M. 24 L. — Am 13. Juni, Wilhelm Karl Emil Christian, des h. B. u. Maurermeisters Conrad Rücker Sohn, alt 1 M. 26 L. — Am 16. Juli, der Soldat Johann Georg Bopp aus Wambach, alt 21 J. 10 M. 17 L. — Am 15. Juli, Auguste Henriette Louise, des h. B. u. Buchbindermeisters Karl Reiz Tochter, alt 1 J. 10 M. 2 L. — Am 17. Juli, der h. B. u. Dekonom Wilhelm Peter Blum, alt 32 J. 3 L. — Am 17. Juli, Theodor Joseph, des h. B. u. Posamentiers Moritz Schäffer Sohn, alt 4 M. 1 L. — Am 18. Juli, Karl Eduard August, des h. B. u. Schneidermeisters Karl Reiz Sohn, alt 29 L.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) B r o d.

- 4 Pfd. Gemischbrot (halb Roggen- halb Weizmehl), bei Ph. Kimmel und A. Schmidt 32 fr. Schöll 28 fr.
 3 " ditto bei May 18 fr, H. Müller 17 fr.
 14 " ditto bei Marr, May und Schweisguth 12 fr., Hildebrand 13 fr.
 4 " Schwarzbrod allg. Preis (51 Bäcker und Händler): 16 fr. — Bei Sauvessig 15 fr.
 3 " ditto bei Acker, Burkart, Dietrich, Fausel, Finger, Fillbach, Fischer, Flohr, Freinsheim, Gläfner, Kadesch, Koch, Matern, Mai, H. u. M. Müller, Petri, Ramspott, Reuscher, Reinhard, Rennewand, Schellenberg, Schirmer, F. Schmidt, Stritter u. Weiz 12 fr.
 2 " ditto bei Brand, Hippacher, Marr und H. Müller 8 fr.
 4 " Kornbrot bei Fillbach, Fischer, Flohr, Kadesch, Koch, Mai, M. Müller, Reuscher und Wagemann 15 fr.
 Weißbrot. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Both: Berger, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Maldaner, H. Müller, Sauvessig, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth und Westenberger.
 b) Milchbrot für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Both: Berger, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Hippacher, Junior, Ph. Kimmel, A. und F. Machenheimer, Maldaner, H. Müller, Sauvessig, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

2) M e h l.

- 1 Mtr. Extraf. Vorschuß allg. Preis: 18 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 16 fl. 30 fr., Jäger, Wagemann u. Walther 17 fl., Theis 17 fl. 4 fr., Bogler, Hahn, Koch u. Philippi 17 fl. 30 fr., Werner 18 fl., Stritter 18 fl. 8 fr.
 1 " Feiner Vorschuß allg. Preis: 17 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 15 fl. 30 fr., Jäger, Theis, Wagemann u. Walther 16 fl., Bogler u. Hahn 16 fl. 30 fr., Werner 17 fl.
 1 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. 30 fr. — Bei Theis 14 fl., Kadesch 14 fl. 30 fr., Bogler, Hahn, Jäger, Wagemann u. Walther 15 fl., Werner 16 fl.
 1 " Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. 30 fr. — Bei Theis 10 fl. 40 fr., Bogler und Hahn 11 fl.

3) F l e i s c h.

- 1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei J. u. M. Bär 16 fr.
 1 " Kuhfleisch bei Meyer 14 fr.
 1 " Kalbfleisch allg. Preis: 14 fr. — Bei Blumenschein, Gron, Frenz sen., Hasler, W. Ries, Scheuermann, Schnaas, Seehold, Seiler, Stüber, Thon und Weidmann 15 fr.
 1 " Hammelfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Bücher, Menker u. Weidmann 16 fr.
 1 " Schweinefleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Blumenschein, Schlidt, Thon und Weygandt 18 fr.
 1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Hees u. Meyer 24 fr., Thon 28 fr.
 1 " Spickspeck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frenz sen. u. Schlidt 28 fr.
 1 " Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei Meyer u. Weidig 20 fr., Gron, Edingshausen, Hirsch, Chr. Ries, Scheuermann, Schramm, Seehold u. Weygandt 24 fr.
 1 " Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Blumenschein 24 fr., Gron, Frenz jun., Herk, Scheuermann, Schnaas, Stüber u. Weygandt 30 fr., Bücher, Edingshausen, Schramm u. Seehold 32 fr.
 1 " Bratwurst allg. Preis: 24 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Frenz sen., Hees, L. Kimmel, Chr. Ries, Schlidt u. Stüber 22 fr.
 1 " Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 12 fr. — Bei Frenz sen. 10 fr., Schlidt 14 fr., Gron 16 fr.